

Routine oder Notfall? Evakuierungsübung im Leo-Center erfolgreich durchgeführt

Im Leonberger Leo-Center fand eine erfolgreiche Evakuierungsübung statt: Technikdefekt gab Alarm, alle verließen das Gebäude sicher.

Wichtige Evakuierungsübung im Leo-Center Leonberg

Am Dienstagmorgen kam es im Leo-Center in Leonberg zu einer Evakuierung, die jedoch Teil einer geplanten jährlichen Übung war. Hierbei wurde die Handlungssicherheit und Reaktion der Besucher sowie des Personals auf einen möglichen Notfall getestet.

Geplante Alarmierung um 10:10 Uhr

Der Alarm ertönte um 10:10 Uhr, was sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch den Anwesenden über Lautsprecher mitgeteilt wurde. Die Aufforderung zur sofortigen, geordneten Evakuierung wurde schell umgesetzt, wobei die Besucher angewiesen wurden, ihre Fahrzeuge im Parkhaus stehenzulassen. Dies war notwendig, da ein technischer Defekt als Szenario für die Übung zu Grunde lag. Feuerwehr, Polizei und das Rote Kreuz wurden aktiviert, um die Situation zu überwachen und sicherzustellen, dass es keine Verletzten gab.

Reibungslose Durchführung der Übung

Die Center-Managerin Nadine Fensterer äußerte sich positiv über den Verlauf der Übung: Und es hat alles super geklappt. Alle Anwesenden befanden sich pünktlich am vorgesehenen Sammelplatz, was ihr zufolge ein Zeichen für die gute Vorbereitung war. Moritz Schäfer von der Freiwilligen Feuerwehr Leonberg war für den Ablauf verantwortlich und betonte die gemeinschaftlichen Vorbereitungsmaßnahmen mit dem Center-Management, der Polizei und dem Bevölkerungsschutz. Die Feuerwehr war mit zwei Fahrzeugen vor Ort und verfolgte die simulierte Notsituation, die durch einen aktivierten Handdruck-Melder ausgelöst wurde.

Erfolgreiche Evakuierung binnen 24 Minuten

Die gesamte Evakuierung des Leo-Centers war um 10:34 Uhr erfolgreich abgeschlossen. Schäfer lobte das vorbildliche Verhalten der Kundinnen und Kunden: Da muss es dann auch egal sein, ob der Kaffee kalt wird. Auch das Leonberger DRK war anwesend, um im Falle von gesundheitlichen Notfällen schnell eingreifen zu können. Trotz Spekulationen über ein mutmaßliches Gasleck, die in sozialen Medien aufkamen, wurde die Übung schließlich als wichtiges und informatives Ereignis kommuniziert.

Bedeutung für die Sicherheit der Gemeinschaft

Solche Übungen sind essenziell, um die Sicherheit im öffentlichen Raum zu gewährleisten. Die Fähigkeit, in Echtzeit auf Notfälle zu reagieren, stärkt nicht nur das Vertrauen der Kunden in die Sicherheitsmaßnahmen, sondern zeigt auch das Engagement der Behörden und der Zivilgesellschaft. In einer Zeit, in der Notfälle immer präsenter werden, sind umfassende und gut geübte Evakuierungspläne von größter Bedeutung.

Die erfolgreiche Durchführung der Übung im Leo-Center wird als

Musterbeispiel für andere Einrichtungen betrachtet, die ähnliche Maßnahmen planen. Es ist ein unverzichtbarer Schritt, um die öffentliche Sicherheit zu erhöhen und bewusstes Verhalten in potenziellen Krisensituationen zu fördern.

NAG

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de